

1 **Verteilung des Antragsbuchs ausschließlich auf digitalem**
2 **Weg**

3

4 **Petitum:**

5

6 Die Juso-Landesdelegiertenversammlung hat beschlossen, dass in Zukunft, das die
7 Einladung samt Tagesordnung und Antragsbuch per E-Mail verschickt werden.
8 Delegierte, die beider SPD keine E-Mailadresse hinterlegt haben, erhalten die Einladung
9 postalisch.

10

11 **Begründung:**

12

13 Im Rahmen der Organisation der LDK 2014.1 kam es zu einer Terminverschiebung, weil
14 die schriftlichen Einladungen deutlich zu spät bei den Delegierten eintrafen. Der Preis
15 für den Versand einer Einladung inkl. Antragsbuch betrug laut Poststempel 1,45€. Der
16 Preis für einen Standardbrief oder gar ein Brief als Infopost o.ä. liegen bei nicht mal der
17 Hälfte dieses Preises. Es wäre also ökonomisch sinnvoll, das Antragsbuch nicht in
18 gedruckter Fassung mitzusenden, da dies den schwersten Teil der Postsendung
19 ausmacht.

20 Ferner muss das Antragsbuch durchaus auch gedruckt werden, was einen hohen
21 Papierverbrauch zur Folge hat. Da außerdem ein gewisser Anteil der gedruckten
22 Antragsbücher quasi ungenutzt der Verwertung zugeführt wird – schließlich kriegen
23 deutlich mehr Jusos eine Einladung, als tatsächlich zur LDK kommen können und dürfen
24 – ist teilweise der Ausdruck sogar komplett überflüssig. Es wäre also besser, den
25 Mitgliedern, die zur LDK kommen müssen, den Ausdruck selbst zu überlassen, bzw. vor
26 Ort eine rationale Menge Ausdrucke vorrätig zu haben. Es ist also ökologisch sinnvoll,
27 auf das Antragsbuch in gedruckter Form in der Einladung zu verzichten.